

Erscheint jeden Dienstag
u. Freitag; während der
Buchhändler-Messe zu
Ostern, täglich.

Börsenblatt

Beiträge für das Börsen-
blatt sind an die Redac-
tion, — Inserate an die
Expedition desselben
zu senden.

für den

Deutschen Buchhandel

und die

mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

N^o 25.

Leipzig, Dienstag am 27. März.

1849.

Am t l i c h e r T h e i l.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

Angekommen in Leipzig am 21.—24. März 1849.

Adler & Diebe in Dresden.

1802. **Andrée, O.**, topograph.-orograph. Special-Karte des Königr. Sachsen, 2. Bl. (Sect. IV. Zittau.) Imp.-Fol. * $\frac{1}{2}$ ₰
1803. Grundzüge einer neuen Städteordnung f. d. Königr. Sachsen. gr. 8. Geh. $1\frac{1}{2}$ ₰

Appel in Cassel.

- ad 1804. **Marlo, K.**, Untersuchungen üb. d. Organisation der Arbeit od. System der Weltökonomie. I. Bd. 2. Hft. gr. 8. * $\frac{1}{2}$ ₰

Arnoldische Buchh. in Leipzig.

- 1805. Gerstäcker, F., Nord- u. Süd-Australien. Ein Handbuch f. Auswanderer. 16. Geh. 18 ₰
1806. Jahrbücher, neue, f. sächs. Strafrecht. Hrsg. v. G. F. Held, G. A. Siebdrat u. F. D. Schwarze. 6. Bd. 1. Hft. gr. 8. * $\frac{2}{3}$ ₰
1807. Löbe, W., Handbuch d. Obst- u. Gartenbaues f. Landwirthe. 8. Geh. * 1 ₰ 18 ₰
1808. Werner, A., Gymnastik f. Volksschulen als Vorbereitung zur Volksbewaffnung. 3. Aufl. gr. 8. Geh. * 1 ₰ 22 ₰
1809. Zeitschrift, landwirthschaftliche. Organ der landwirthsch. Vereine im Königr. Sachsen u. der Akademie Tharand. Hrsg. v. P. Schöber. 5. Jahrg. 1849. 12. Hfte. hoch 4. * $1\frac{2}{3}$ ₰

Arnz & Co. in Düsseldorf.

1810. Monatshefte, Düsseldorfer. Red. v. L. Clasen. 18. u. 19. Hft. Imp.-4. à $\frac{1}{2}$ ₰; einzeln à $\frac{3}{4}$ ₰

Bagel in Wesel.

1811. Winter, C., 12 Blätter f. d. Zeichen-Unterricht in Volksschulen. 3—5. Hft. qu. 4. Langensalza, Schulbuchh. à $\frac{1}{4}$ ₰

Beck'sche Buchh. in Nördlingen.

1812. Meyer, G., Taschenbuch der neuesten ärztl. Erfahrungen. 4. Bdn. gr. 8. Geh. $1\frac{1}{6}$ ₰

Behr's Buchh. in Berlin.

1813. **Tanska-Hoffmann, K.**, Pisma poświęcone. Tom. IV: O powinnościach kobiet. Tom. I. 8. Geh. Als Rest. Sechszehnter Jahrgang.

Bornemann in Großenhain.

1814. **Sering**, die Arbeiterfrage unserer Zeit im Lichte des Evangeliums. Predigt. 2. Aufl. gr. 8. Geh. * 2 ₰

Braunmüller in Wien.

1815. **Archiv f. Kunde oesterreich. Geschichts-Quellen.** 3. Hft. gr. 8. In Comm. * $\frac{1}{3}$ ₰ — ad
1816. **Maucher, F.**, Darstellung der Quellen u. der Literatur der österr. Strafgesetzgebung üb. Verbrechen. gr. 8. Geh. * $2\frac{2}{3}$ ₰ —
1817. **Reuss, A. E.**, die fossilen Polyparien des Wiener Tertiärbeckens. Imp.-4. 1847. Geh. * 4 ₰ —
1818. **Rossi, F.**, systemat. Verzeichniss der zweiflügelichten Insecten (Diptera) des Erzherzogth. Oesterreich. gr. 8. 1848. Geh. * $\frac{1}{2}$ ₰ —
1819. **Sitzungsberichte der kaiserl. Akademie der Wissenschaften.** 4. Hft. gr. 8. In Comm. * 28 ₰ — ad

Bureau für Literatur und Kunst in Berlin.

1820. **Thorath-Emeth.** Die fünf Bücher Mose bearb. v. Heinemann. I. u. 2. Lfg. gr. 8. Geh. à $\frac{1}{4}$ ₰ —

Dannheimer'sche Buchh. in Ehlingen.

1821. **Völter, D.**, Schul-Atlas in 36 Karten. 2. Lfg. Fol. Geh. * 1 ₰ 4 ₰

Cyraud in Neuhaldensleben.

1822. **Unterricht, der erste, im Zeichnen.** 1. u. 2. Hft. 4. à $\frac{1}{6}$ ₰

Franke in Quedlinburg.

1823. **Matthia, R.**, üb. die Bedeutung des 40. Jahres in d. Brandenburg.-Preuß. Geschichte. Festrede. 8. Geh. $\frac{1}{6}$ ₰

Franck'sche Verlagsbuchh. in Stuttgart.

1824. **Ausland, das belletristische,** hrsg. v. C. Spindler. 1054—1057. u. 1229—1234. Bdn. 16. Geh. à 2 ₰
Inhalt: 1054—1057. Die sieben Todsünden. Von G. Sue. IV. Abth.: Die Unkeuschheit. 4 Bdn. — 1229—1234. Novellen v. G. Sand. 10—15. Bdn.

1825. **Emmert, C.**, Lehrbuch der Chirurgie. 1. Bd. 3. Lfg. gr. 8. Geh. 1 ₰ 4 ₰

1826. **Weltpanorama.** 160—162. Bdn.: Chateaubriand's Memoiren. 1—3. Bdn. gr. 16. Geh. à 4 ₰

Franz in München.

1827. **Preisfrage, die, des Königs beantwortet nach Vernunft u. Wahrheit.** gr. 8. Geh. * 4 ₰

Frieße in Leipzig.

1828. **Spitta, C. J. Ph.**, Psalter u. Harfe. 2. Sammlung. 5. Aufl. 8. Gart. * $\frac{1}{2}$ ₰

C. L. Frische in Leipzig.

1829. Pentateuch. Präg. v. G. Salomon. 9. u. 10. Bfg. gr. 8. Krotoschin
1848. Geh. à * $\frac{1}{4}$ fl

Hallberger'sche Verlagsb. in Stuttgart.

1830. Glaube, Hoffnung, Liebe, die sichersten Führerinnen auf unserer Pilger-
schaft. Ein evangel. Andachtsbuch. 4. Aufl. 16. Geh. $\frac{2}{3}$ fl

1831. Spindler's, C., größere Romane. 8—10. Bd. 8. 1848. In engl. Einb.
à 1. fl

Inhalt: 8. Fridolin Schwertberger. 4. Bb. — 9. u. 10. Meister Kleiderleib.
2 Bde.

1832. * Weber, O. J., sammtl. Werke. 2. wohlf. Ausg. 5—8. Bfg. gr. 8.
Geh. à $4\frac{1}{2}$ Nfl

Hahn in Berlin.

1833. Scherenberg, C. F., Waterloo. Ein vaterländ. Gedicht. Ver. 8. Geh.
* $\frac{2}{3}$ fl

Heinemann'sche Buchh. (Steinmetz) in Offenbach.

1834. Fleck, J. F., Noth u. Trost dieser Zeit. 8. Geh. $\frac{1}{6}$ fl

1835. Recht oder gar Nicht. Eine deutsche Stimme aus England. 2. Aufl.
gr. 8. Geh. 3 Nfl

Herder'sche Verlagsb. in Freiburg im Br.

1836. Walther, Ph. F. v., Lehre v. d. Augenkrankheiten. 2 Bde. gr. 8.
Geh. * $6\frac{3}{4}$ fl

Hochhausen in Jena.

1837. Berichte, stenograph., üb: die wichtigern polit. Prozesse, welche vor
dem am 26. Febr. d. J. zusammengetretenen Geschwornengerichte zu
Weimar verhandelt werden. 1. Bfg. gr. 4. Geh. * $\frac{1}{2}$ fl

Hoffmann & Campe in Hamburg.

1838. Bauer, C., die Parteien. Politische Revue. 1. Hft. 8. $\frac{1}{3}$ fl

1839. Gottschall, N., Gedichte. 8. Geh. $1\frac{1}{2}$ fl

1840. Maltig, G. U. Frhr. v., Fürst, Minister u. Bürger od. das Pasquill.
Schauspiel. 2. Aufl. 8. Geh. * 24 Nfl

1841. Revolution, die deutsche, die National-Versammlung u. die Fürsten.
8. Geh. $\frac{1}{3}$ fl

Jacobsohn in Ratibor.

1842. Decken-Himmelreich, Frhr. v. der, Gesellschaft, Kirche, Staat. 8. In
Comm. Geh. * $\frac{1}{3}$ fl

Jasper, Hügel & Manz in Wien.

1843. Sübner, O., Oesterreichs Finanzlage u. seine Hilfsquellen. gr. 8. Geh. $1\frac{1}{2}$ fl

Joachim's Separat-Conto in Leipzig.

1844. Kirsch, K. W., allgem. Betrachtung üb. die gegenwärt. Zeit (1848.) 8.
Wiesbaden. Geh. 2 Nfl

Keil & Co. in Leipzig.

1845. Reichs-Bremse, deutsche. Jahrg. 1849. März—Decbr. 43 Nrn. gr. 4.
Vierteljährlich * 16 Nfl

Kollmann'sche Buchh. in Augsburg.

1846. Katechismus üb. die wichtigsten Zeitfragen f. d. reifere Jugend u. das
Volk. 2. Aufl. 8. Geh. $2\frac{1}{2}$ Nfl

1847. Pedanten, Obscuranten, Bigotten u. Fanatiker, die, unseres Jahr-
hunderts. Präg. v. J. M. F. In Comm. 8. Geh. 2 Nfl

1848. Wittmann, P., allgem. Geschichte der kathol. Missionen. 2. Bd. 3. Bfg.
12. Geh. 6 Nfl

Kollmann in Leipzig.

1849. Enthüllungen, wichtige histor., üb. die wirkl. Todesart Jesu. 3. Aufl. 8.
Geh. $\frac{1}{2}$ fl

Kreidel in Wiesbaden.

1850. Confirmations-Scheine, 32, mit Denkprüchen. 2. Aufl. qu. 4.
* 12 Nfl

1851. Organ f. die Fortschritte des Eisenbahnwesens in techn. Beziehung.
Präg. v. C. Heusinger v. Waldegg. 4. Jahrg. 1849. 6 Hfte. hoch 4.
* $3\frac{1}{2}$ fl

Engl. Kunst-Anstalt v. Payne in Leipzig.

1852. Kunstverein, der. Neue Serie. 11. Hft. gr. 4. * $\frac{1}{4}$ fl

Lindow in Berlin.

1853. Sternaux, K., erstes Lesebuch f. d. Elementarklasse kathol. Stadt- u.
Landschulen. 8. Geh. * $\frac{1}{6}$ fl

Einig'sche Buchh. in Trier.

1854. Kraft, J., de pronao sive de nexu, quo conciones, preces communes
et promulgationes ecclesiasticae, cum missarum solemnibus cohaereant.
gr. 8. 1848. Geh. 18 Nfl

1855. Merten, Grundriß der Metaphysik. Für Vorlesungen. gr. 8. Geh. 27 Nfl

1856. Scheidweiler, Betrachtungen üb. d. Gesetz vom 30. Octbr. 1848, die
Aufhebung des Jagdrechts betreffend. 8. Geh. 4 Nfl

Logier in Berlin.

1857. Kampf, v., Fragmente üb. d. Recht des Landesherrn, Stände-Versamm-
lungen zu verlegen, zu vertagen u. aufzulösen. gr. 8. 1848. In Comm. Geh.
6 Nfl

Weidinger in Frankfurt a/M.

1858. Männer, die, d. Volks. Präg. v. C. Duller. 21. Bfg. od. N. F. 9. Bfg.
8. Geh. 8 Nfl ; einzeln 12 Nfl

Meyer & Zeller in Zürich.

1859. Mittheilungen der antiquar. Gesellschaft in Zürich. VI. Bd. 4. Hft.
gr. 4. In Comm. * 24 Nfl

Mittler & Sohn in Berlin.

1860. Bülow, Frhr. v., Auswanderung u. Colonisation im Interesse des
deutschen Handels. gr. 8. In Comm. Geh. * $2\frac{1}{3}$ fl

1861. Uhde, C. W., die Grundzüge der National-Ökonomik od. socialen
Physiologie nach ethischer Anschauung u. 1. Abth.: Propädeutik. gr. 8.
Geh. 1. fl 6 Nfl

1862. Zur Geschichte der höheren Militair-Bildungsanstalten in Preußen. gr. 8.
Geh. * $\frac{1}{6}$ fl

Neff in Stuttgart.

1863. Wechselordnung, deutsche. 1 Bl. in gr. Fol. 4 Nfl

Orell, Füßli & Co. in Zürich.

1864. Werdmüller, O., pract. Handbuch d. Augenheilkunde. gr. 8. Cart.
 $1\frac{1}{3}$ fl

Polet in Leipzig.

1865. Hennig, E., erklärendes Wörterbuch zu allen Pharmacopöen.
3. Lfg. 8. Geh. $\frac{1}{4}$ fl

Rein'sche Buchh. in Leipzig.

1866. Nentsch, J. Ch. F., der Kirchen- u. Consistorialrath Dr. Wahl am
2. März 1849 in der Schule zu Hohnstein. 2. Aufl. gr. 8. In Comm. Geh.
* $\frac{1}{6}$ fl

Schlodtmann in Bremen.

1867. Gröning, W., Pastor Dulon's Wählerbuch „Vom Kampf um Völker-
freiheit“ als solches gewürdigt. 8. Geh. $\frac{1}{2}$ fl

C. F. Schmidt in Leipzig.

1868. * Haus- und Wirtschaftsschatz, gemeinnütziger. 16. Geh. $\frac{1}{2}$ fl

1869. * Köthe, F., das Stofffechten. 12. Geh. * $17\frac{1}{2}$ Nfl

1870. Liederhalle, kleine deutsche. 2. Abth. A. u. d. L.: Turnlieder. 16. Geh. $\frac{1}{3}$ fl

Schwetschke'sche Sortiment-Buchh. (Pfeffer) in Halle.

1871. Bildung, die, der 2. Kammer Preußens auf dem Grunde organischer
Gliederung d. Volkslebens. gr. 8. Geh. 6 Nfl

Springer in Berlin.

1872. Nisch, O. Th., die Innungen, wie sie sich gestalten müssen. 2. Aufl. gr. 8.
Geh. * $\frac{1}{2}$ fl

1873. Nöfener, Verteidigungsschrift in d. Untersuchungssache wider Dr. ph.
M. Rosenberg wegen versuchten Auftritts. 8. Demmin. Geh. * $\frac{1}{6}$ fl

Teubner in Leipzig.

1874. Welt, die belletristische. Präg. v. A. Diezmann. Novellen v. C. S. Blicher.
1—3. Bd. 16. Geh. à $\frac{1}{4}$ fl

Vandenhoef & Ruprecht in Göttingen.

1875. Herrmann, C., üb. d. Stellung der Religionsgemeinschaften im Staate.
gr. 8. Geh. $12\frac{1}{2}$ Nfl

Verlags-Comptoir in Grimma.

1876. Vaterland, das, ist in Gefahr! od. die Kaisermission der Hohenzollern.
Vom Grafen R. 8. Geh. 6 Nfl

Vieweg & Sohn in Braunschweig.

1877. Hellmuth's, J. G., Volks-Naturlehre. 13. Aufl. Nach d. Tode des Verf.
zum sechsten Male bearb. v. J. G. Fischer. gr. 8. Geh. 1 fl

Voigt in Weimar.

1878. Hartmann, C., geograph.-statist. Beschreibung v. Californien. 1. Bericht. gr. 8. Geh. 1 $\frac{1}{2}$ fl

Voss in Leipzig.

1879. Bernhardt, Th., Versuch einer Kritik der Gründe, die für grosses u. kleines Grundeigenthum angeführt werden. gr. 8. St. Petersburg. Geh. ** 2 fl

Wagner in Neustadt a. d. O.

1880. Wagner, C. A., Aufgaben zu schriftl. Aufträgen f. Landschulen. 3. Curf.: Aufgaben f. d. Oberklasse. 2. Jahr. gr. 8. Geh. 9 Nfl

Weber in Leipzig.

1881. Belehrungen, politische. 4. Bdchn. 16. Geh. * $\frac{1}{6}$ fl
1882. Throbbitt Brooks, J., vier Monate unter d. Goldfindern in Ober-Kalifornien. Aus d. Engl. v. F. Gerstäcker. 8. Geh. * $1\frac{1}{3}$ fl

Wengler in Aachen.

1883. Bilder-Album, humorist.-satirisches. Lith. v. L. Eßkan. 9. Hft. qu. 4. * $\frac{1}{6}$ fl

1884. Weber, J., neuestes vollständ. Fremdwörterbuch. 32. M.-Glabbach. Geh. 6 Nfl

O. Wigand in Leipzig.

1885. Bildungsbibliothek. 2. Bd.: Anleitung zum Studium der Botanik od. Pflanzenkunde. Von D. F. Blum. 8. Geh. $\frac{1}{2}$ fl

1886. Volksbücher. Nr. 52.: Dorfgespräche. 2. Hft. 8. * $2\frac{1}{2}$ Nfl

Zimmer in Frankfurt a/M.

1887. Strauß, B., ein Fastnachtspiel von der Demokratie u. Reaktion. 8. Geh. $2\frac{1}{2}$ Nfl — Feine Ausg. Cart. $4\frac{1}{2}$ Nfl

1888. Tröstensamkeit in Liedern. Gesammelt v. Ph. Wackernagel. 18. Geh. * $\frac{1}{2}$ fl

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels.

(Mitgetheilt von Bartholf Senff.)

Angekommen in Leipzig vom 19 u. 20. März 1849.

Bachmann in Hannover.

- Barthmann, C., Bums-Falera-Polka f. Pfte. $2\frac{1}{2}$ Nfl .
— — Fantasie-Polka f. Pfte. $2\frac{1}{2}$ Nfl .
— — Augusten-Tyrolienne f. Pfte. $2\frac{1}{2}$ Nfl .
— — Wanderlust, Marsch f. Pfte. 5 Nfl .
Ellissen, C. W., Op. 28. Wehrmanns-Galop f. Pfte. 5 Nfl .
Lied: Deutschland, was fehlt Dir? m. Pfte. od. Guitarre. $2\frac{1}{2}$ Nfl .
Liedergarten. Sammlung von Liedern u. Gesängen m. Pfte. No. 38.
Mein herziges Dierndel. No. 39. Lied des Feuerfuchs aus dem Talisman. à 5 Nfl .
Lindner, A., Op. 7. Wenn sich zwei Herzen scheiden, von E. Geibel f. 2 Stimmen m. Pfte. 5 Nfl .
Lindner, A., Op. 8. Sechs Lieder f. Sopran od. Tenor m. Pfte. 25 Nfl . No. 1—6 Einzeln à 5—6 Nfl .
Molck, J. H. C., Op. 14. Der 150. Psalm f. 4 Männerstimmen. Partitur u. Stimmen. 1 fl $2\frac{1}{2}$ Nfl .
Mozart, W. A., Op. 15. Sonate f. Pfte. zu 4 Händen. 1 fl 5 Nfl .
Sommerlatt, B., Erinnerung an Lucile Grahn. Polka f. Pfte. 5 Nfl .

Gloeggel in Wien.

- Barth, G., Op. 20. No. 1. Gratuale f. Sopran solo m. Chor, Orchester u. Orgel. 2 fl.

F. Sacca in Mailand.

- Bazzini, A., I Masnadieri. Fantasia p. Viol. e Pfte. concertanti. 8 fr.

- — Souvenir d'Attila. Fantaisie brillante p. Pfte. et Violon conc. 8 fr.

- Briccialdi, G., Op. 50. Divertimento p. Flauto c. Pfte. sopra Motivi dell' Opera I Masnadieri di Verdi. 5 fr. 50 ct.

- Campana, F., Souvenir de Rome. Album musicale. 12 fr.

- Carulli, B., Fantaisie p. Clarinetto e Pfte. sopra Motivi dell' Opera Attila di Verdi. 5 fr.

- Croff, G. B., e F. Pizzi, Rimembranze dei Masnadieri. Capriccio p. Flauto e Pfte. 6 fr.

- Manna, R., Mélange sur des Motifs favoris de l'Opéra Leonora de Mercadante p. Pfte. et Flûte concert. 6 fr.

- Rabboni, G., Op. 45. Capriccio p. Flauto con Pfte. sopra alcuni Motivi de l'Opera I Masnadieri di Verdi. 5 fr.

- Verdi, G., Il Corsaro. Melodramma Tragico di F. M. Piave. Romanza 1 fr. 75 ct. — Coro di Odalische 1 fr. 75 ct. — Cavatina 3 fr. 50 ct. — Scena e Duetto 7 fr. — Terzetto finale 6 fr. 50 ct.

- — Il Corsaro ridotta p. Pfte. solo da L. Truzzi. Romanza 1 fr. 50 ct. — Coro di Odalische 1 fr. 50 ct. — Cavatina 2 fr. 75 ct. — Duetto 4 fr. 50 ct. — Terzetto finale 3 fr. 50 ct.

- — I Masnadieri, Poesia di A. Maffei. (Italienisch u. deutsch.) Scena ed Aria 6 fr. — Scena ed Aria 4 fr. 50 ct. — Scena e Cavatina 3 fr. — Duetto 2 fr. 50 ct. — Quartetto finale primo 5 fr. — Scena, Coro ed Aria 6 fr. 50 ct. — Duetto 5 fr. 50 ct. — Scena e Romanza 2 fr.

- — I Masnadieri ridotta p. Pfte. a 4 Mani di G. Winter. 28 fr.

Schlesinger'sche Buch- u. Musikalienh. in Berlin.

- Cramer, J. B., Op. 99. 24 neue fortschreitende Special-Etuden f. Pfte. Lief. 1, 2. à $22\frac{1}{2}$ Nfl .

- Kullak, F., Op. 41. Caprice-Fantaisie p. Pfte. sur l'Opéra Vielka, de Meyerbeer. 1 fl .

- Schäffer, A., Op. 21. No. 4. Das deutsche Kaiserlied f. eine Stimme m. Pfte. 10 Nfl .

Schott's Söhne in Mainz.

- Arnaud, E., Résignation de Job. Mélodie pour voix de Basse av. Pfte. 27 kr.

- Beyer, F., Op. 99. 6 Morceaux élégants sur des Airs favoris allemands p. Pfte. 4^{me} Suite. Einzeln: No. 1. Du bist wie eine Blume, von Kücken. No. 2. Scheiden u. Leiden, von Truhn No. 3. Schweizer Heimweh, von Proch. à 54 kr.

- Burgmüller, Fr., Valse p. Pfte. de l'Opéra Gille ravisseur. 36 kr.

- — La Redowatschka, Rédowa-Polka du ballet: La Vivandière p. Pfte. 54 kr.

- Chouquet, Louise, Op. 6. Les Chants du pays. Fantaisie brillante sur 2 Mélodies de Puget p. Pfte. 1 fl. 30 kr.

- — Op. 7. Mariquita. Valse brillante p. Pfte. 45 kr.

- Goria, A., Op. 45. Salut à la Grande Bretagne. 2^e Suite: 6 Airs écossais p. Pfte. No. 1. Marche militaire. No. 2. Marche écossaise. No. 3. La rose rouge. Mélodie. à 45 kr.

- Masini, F., Où va mon ame? Romance av. Pfte. 18 kr.

- Messemäcker, L., Valse de l'inconstance du ballet: La Vivandière p. Pfte. 18 kr.

- Prudent, E., Op. 31. Caprice sur des motifs de l'opéra Ernani p. Pfte. 1 fl. 30 kr.

- Rosellen, H., Op. 109. Fantaisie brillante sur des motifs de l'opéra la Cenerentola p. Pfte. 1 fl. 48 kr.

Nichtamtlicher Theil.

Zur Verständigung.

Es ist eine trübe Zeit für alle Geschäfte und nicht allein für den Buchhandel, dessen ist jeder gewiß, denn die Klagen kommen von allen Seiten.

Das verhängnisvolle Jahr 1848 hat des Trefflichen viel gebracht, das erkennen wohl alle an, aber auch „daß der Wein noch in Gährung sich befindet und schon jetzt genossen, mehr berauscht, als erquickt.“ — Wie auf dem Felde der Politik, so auch in allen, selbst in den gewöhn-

lichsten Lebensverhältnissen, übt die Gegenwart ihre Macht aus und hat, oder droht alles aus den Fugen zu reißen. — Was Wunder also, daß das Streben nach Verbesserung im staatlichen Leben, auch auf eine gleiche im geschäftlichen sich richtet und etwa eingerissene Uebelstände, zu beseitigen beflissen ist. Sowie wir aber sehen, daß es sehr leicht ist, durch allzugroßen Eifer im Aufbau eines neuen Staats-Gebäudes die Hauptsache, eine tüchtige Grundmauer, zu übersehen, welche allein demselben die nöthige Festigkeit und Dauer geben kann, so fürchte ich

wird es auch in unserm lieben Buchhandel gehen, wenn wir nicht des alten Sprüchwortes eingedenk sind: Eile mit Weile!

Von allen Seiten kommen nicht allein Vorschläge zur Verbesserung — das mögte sein und ist gar gut und nützlich — sondern es werden auch bereits von Einzelnen und ganzen Vereinen Machtsprüche verkündigt und eine neue Geschäftsordnung proclamirt. —

Wer, wie ich, ein halbes Jahrhundert im Geschäft gelebt und dem Gang desselben mit vorurtheilsfreiem Auge gefolgt ist, dem sind gewiß die großen Veränderungen, welche dasselbe, besonders in den letzten Decennien, erlitten hat, nicht entgangen; dem ist es deshalb gewiß klar, daß Veränderungen und Verbesserungen nöthig sind, soll nicht das Gute mit dem Schlechten, oder vielmehr durch das Schlechte untergehen. — Aber schmerzlich berührt es mich zu sehen, daß von manchen Seiten dahin gestrebt wird, auch an dem festen, schönen, ja einzig in seiner Art dastehenden Unterbau unseres Geschäfts die zerstörende Hand zu legen, ohne — dies ist meine feste Ueberzeugung — daß die Einsicht und die Kraft, ein neues Gebäude herzustellen, so solid und so herrlich als das alte war und zum Theil noch ist, bei den Zerstörern vorhanden wäre! Nicht will ich in Einzelheiten eingehen, nicht will ich die Vorschläge über die Art und Weise, wie die Veränderungen zur Ausführung gebracht werden sollen, und eben so wenig berühren, daß von manchen Seiten schon Thatsachen — z. B. der Berliner Verein — ins Leben getreten sein sollen, nur warnen wollte ich, nur bitten und bescheidene Vorschläge will ich.

Friede ernährt, Unfrieden verzehrt, das ist ein altes, wahres Wort; darum lasse man die nöthige Zeit zum Frieden stiften, ehe man den Krieg erklärt, dessen Ende nicht abzusehen, dessen Resultat gewiß ein trauriges ist und der gewiß die Hütten verzehrt, aber auch die Paläste nicht verschont.

Es ist billig, der jetzigen Zeit und ihren Leiden, die mit einem Jahre nicht zu Ende sind, Rechnung zu tragen von allen Seiten und von allen Betheiligten, den Verlegern und den Sortimentern, den großen wie den kleinen!

Mancherlei Vorschläge sind gemacht; unter andern ist unser Börsenvorstand, in etwas strengen Worten aufgefordert, die Sache in die Hand zu nehmen und den Riß zum neuen Gebäude zu entwerfen. — Damit bin ich zum Theil einverstanden, aber es ist doch zu viel verlangt, deshalb möchte ich vorschlagen: daß aus dem ganzen Bereiche des Buchhandels eine Commission gewählt würde, welche die Vorschläge zu den neuen Einrichtungen bespricht, sie hierauf ausarbeitet und dann dem Börsenvorstande zur Prüfung übergibt. — Dieser erhebt sie, nach sorgfältiger Richtung und Prüfung, ohne weitere Verhandlung, zum Gesetz, welches mit dem Jahre 1850 in Kraft tritt. — Diese Commission muß bestehen

- a) aus sechs Verlags-
- b) aus sechs Sortiments- } händlern;

aber mit Berücksichtigung aller Verhältnisse, sowohl der verschiedenen Länder, als der verschiedenen Geschäfte, d. h. es müßte Nord- und Süd-Deutschland, der Verlags- wie der Sortiments-Händler und der Commissionair, das große, wie das mittlere und das kleine Geschäft in dieser Commission seine Vertreter finden.

Die Wahl dieser 12 Männer lege man vertrauensvoll in die Hände unseres Börsen-Vorstandes, und stelle ihm nur die einzige Bedingung: sie rasch und noch vor der Messe vorzunehmen, damit die Gewählten während derselben zusammen treten können. — Sollte einer derselben verhindert sein, dem ehrenvollen Rufe zu folgen, so muß er es sofort anzeigen, damit ein Ersatzmann eintrete, worauf der Vorstand, ohne Weiteres, schon bei der Wahl der Zwölf Bedacht nehmen könnte.

Auf diese Art würde schon die nächste Zeit uns zum gewünschten Ziele führen und zwar auf eine mildere und doch zweckmäßigere Art, als die ist, welche jetzt von mancher Seite zur Geltung gebracht werden

soll, und deshalb möchte ich bitten: eine jede Maßregel zu Veränderungen, seien sie bereits beschloffen, oder erst im Werden begriffen, sollen sie von Einzelnen, oder von ganzen Vereinen ausgehen, bis zu jener Zeit zu suspendiren.

Man wolle mir nicht einwerfen, daß es sehr in Frage stehe, ob, wenn nur die Commission ihre Arbeit vollendet, der Börsen-Vorstand sie geprüft und nach geschehener Prüfung zum Gesetz erhoben habe, dieses Gesetz auch zur Geltung kommen und befolgt werden würde; eines Theils setze ich in die gute, pflichtgetreue Gesinnung aller Geschäftsgenossen ein besseres Vertrauen, besonders, da die Mehrzahl bald einsehen wird, daß nur auf solche Art Rettung möglich war, anderen Theils bieten sich ja, ohne daß ich sie zu bezeichnen brauche, Mittel und Wege genug dar, um dem Gesetze überall seine Geltung zu verschaffen.

Das ist mein Vorschlag, prüfet ihn und ist er gut und zweckmäßig, so führt ihn rasch aus, denn was geschehen soll, muß schnell geschehen, ehe es „zu spät“ wird.

Vor allem aber wende ich mich an Euch, Ihr Kaiser, Könige und Fürsten in unserm Geschäft, tretet Ihr einmal auf und sprecht, aber nicht pro domo, sondern für das Allgemeine. Nehmet Ihr die gute Sache ernst und treu in die Hand, so wird sie eine Wahrheit werden. Bisher — so meine ich — sind alle Verbesserungsvorschläge selten oder nie von Euch ausgegangen, ja — so meine ich ferner — sie sind von Euch wohl kaum beachtet worden, da Ihr, wenn Ihr gleich den rauschenden Flügelschlag einer ernstern, schwerern Zeit wohl hört, aber wegen der günstigen Verhältnisse, in welche Euch Glück oder Verdienst gebracht, doch nicht unmittelbar und nicht schwer davon berührt werdet; aber, wenn gleich „der Strom, der in den Niederungen fließt, die Höhen noch nicht erreichte,“ er kann, er wird sie erreichen, wenn Ihr in der bisher beobachteten Abgezogenheit verweilt. — Ihr, die Ihr die besten Zimmer des Hauses bewohnt, Eure Pflicht ist es auch, bei der Reparatur, welche dasselbe unbedingt bedarf, die Kosten größten Theils zu tragen!

Dem Herrn Spatzenfänger oder Taubenhändler in Nr. 17 des B.-Bl.

Hätten Sie und Alle, welche so superflug, hämisch und gehässig den österreich. Sort.-Buchh. den früheren Genuß des Extravortheils von ca. 6%, nun bei Zahlung in Banknoten al pari, zum Vortwurf machen, jemals in Oesterreich conditionirt, dann würden Sie Manches wissen, was Sie nicht zu wissen scheinen, denn sonst könnten Sie gar nicht träumen von vormärzlichen k. k. Eiern! Sie müßten wissen, daß jene Eier theils von Itzissen, die ihnen von den Gränzen bis ins Haus nachschlichen, ausgesoffen, in jedem Fall gezehntet, theils auch schon unterwegs ganz zerdrückt wurden; daß viele, namentlich in W., sogar in Massen gestohlen, daß viele aus überdeckten Nestern geholt und zerschlagen, und mit den Schalen weggeschleppt wurden, nachdem sie von bösen, elenden Buben den Mardern vor Augen gelegt, verrathen worden waren!

Der co'ossale, etwas dunkle, „famose“ Witz mit dem Taubenhändler ist mehrfach schlecht gerathen und verräth? —!? — Im ersten Augenblicke riecht das Ei wie ein faules Kukulsei, oder wie eines, das auch im Hühnerstall von Mephistopheles Hand gelegt wurde, doch bald kommt man darauf, es müsse nur ein Eichen seyn, das einem jungen, auf die Tauben neidischen Spatz, Erstgeburtsschmerzen verursacht habe!?

Zum Schluß noch die Bitte, mir christlich zu verzeihen, wenn ich mich mit meinen Vermuthungen in einem großen Irrthum befinden und wenn das Ganze wirklich nur ein harmloser Scherz sein sollte. Darum keine Feindschaft nicht! Sine ira et studio!

P. H.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltige Zeile mit 5 Pf. sächs., alle übrigen mit 10 Pf. sächs. berechnet.)

Gerichtliche Bekanntmachungen.

[2354.] Die Creditoren des fallit erklärten Albrecht Hugo Boersken, Buchhändler in Coblenz, werden ersucht, in Zeit von 40 Tagen ihre Forderungen gegen die Fallitmasse Boersken geltend zu machen und die desfalligen Beweismstücke auf dem Sekretariate des Handelsgerichts zu hinterlegen. — Art. 502 des Handels-Gesetzbuchs. Coblenz, den 17. März 1849.

Der Richter Commissär
J. Hölcher.

Fertige Bücher u. s. w.

[2355.] **Gratis**

versende ich am 29. März die verlangten Exemplare von:

„Ausführlicher Bericht“ über Dr. G. H. G. **Jahr's homöopathische Werke**, mit Proben, Recensionen u. s. w.

„Verlagsbericht“ (vollständiger) — ein Auszug aus Vorstehendem.

Zweckmässigste Verbreitung dieser Ankündigungsmittel, an homöopath. Aerzte, angehende Praktiker und Verehrer der Homöopathie überhaupt hat jederzeit einen entsprechenden Erfolg gehabt, ebenso die thätige Verwendung für die

Deutsche Universitäts-Zeitung,

unterstützt durch sorgfältige Benutzung der gratis zu beziehenden Probennummern und Inhaltsverzeichnisse.

Bei Aussicht auf Erfolg bitte ich um Angabe Ihres Bedarfs hiervon, so wie von

einem Placat

über **Jahr's Schriften** — die als Rathgeber für Auswanderer ganz geeignet — und über die **Universitäts-Zeitung**.

Leipzig. **Herrmann Bethmann.**

[2356.] So eben ist im Verlage des Unterzeichneten erschienen:

Handwörterbuch der Politik, oder Erklärung und Erläuterung aller in Zeitungen, National-Versammlungen, Vereinen, Clubs u. vorkommenden politischen Ausdrücke und Begriffe.

Herausgegeben von Rud. Dehnik.

I. Heft: Abdication — Kammern. Preis 5 Sg. Vollständig in 3 Heften.

Dieses Wörterbuch ist sowohl der reiferen Jugend als dem Staatsbürger, dem Gemeinde- und Staatsbeamten u. s. w., der sich über alle in der Politik vorkommenden Ausdrücke Belehrung verschaffen will, unentbehrlich.

Wir geben diesen Artikel à Cond. mit $\frac{1}{3}$, fest mit 40 %, gegen baar mit 50 % und an Freixemplaren $\frac{7}{6}$, $\frac{13}{12}$ u. s. w.

P. Weyl & Co. in Berlin.

[2357.] **Nova Nr. I**

(versandt den 16. März 1849)

der Hofmusikalienhandlung von
Ch. Bachmann in Hannover.

Barthmann, C., Bumsfalera-Polka f. Piano. 2 g \mathcal{L} .

— — Fantaisie-Polka f. Piano. 2 g \mathcal{L} .

— — Augusten-Tyrolienne f. Piano. 2 g \mathcal{L} .

— — Wanderlust, Marsch f. Piano. 4 g \mathcal{L} .

Beethoven, L. von, Op. 25. VI Variat. in C-dur (God save the King). 8 g \mathcal{L} .

— — Op. 26. VI Variat. in D-dur (Rule Britannia). 8 g \mathcal{L} .

— — Op. 78. Sonate in Fis-dur. f. Piano. 16 g \mathcal{L} .

Ellissen, C. W., Op. 28. Wehrmanns-Galopp f. Piano. 4 g \mathcal{L} .

Lied: „Deutschland was fehlt dir!“ f. 1 Singstimme mit Piano. 2 g \mathcal{L} .

Liedergarten. Sammlg. auserlesener Lieder u. Gesänge mit Pfte.- oder Guitarren-Begleitung.

No. 38. Oestr. Volkslied: „Mein herzliches Dierndel.“ 4 g \mathcal{L} .

- 39. Lied des Feuerfuchs aus dem Talisman. 4 g \mathcal{L} .

Lindner, A., Op. 7. „Wenn sich zwei Herzen scheiden.“ Gedicht von E. Geibel, f. 2 Singstimmen m. Piano. 4 g \mathcal{L} .

— — Op. 8. 6 Lieder f. Sopran od. Tenor m. Piano. Complet. 20 g \mathcal{L} .

Einzel:

No. 1. O sieh mich nicht so lächelnd an. 5 g \mathcal{L} .

- 2. Du mit den schwarzen Augen. 5 g \mathcal{L} .

- 3. Nachtigall sing' nicht so frühe. 5 g \mathcal{L} .

- 4. Sie hat mich freundlich angeblickt. 4 g \mathcal{L} .

- 5. Soldatenabschied! Im Garten meine Rosen. 4 g \mathcal{L} .

- 6. Der Troubadour: Du bist so schön. 4 g \mathcal{L} .

Molck, J. H. C., Op. 14. Der 150. Psalm f. 4 Männerstimmen. Part. u. Stimmen. 1 \mathcal{R} 2 g \mathcal{L} .

Partitur allein 10 g \mathcal{L} .

Stimmen do. à 4 g \mathcal{L} .

Mozart, W. A., Op. 15. Sonate in C. für Piano à 4 Ms. 1 \mathcal{R} 4 g \mathcal{L} .

Sommerlatt, B., Erinnerung an Lucile Grahn. Polka f. Piano. 4 g \mathcal{L} .

Handlungen, welche wählen, wollen gefälligst verlangen.

[2358.] In unserem Verlage erschien so eben und steht auf Verlangen à Cond. zu Diensten:

Die periodischen Sternschnuppen und die Resultate der Erscheinungen, abgeleitet aus den während der letzten 10 Jahre zu Aachen angestellten Beobachtungen,

von Eduard Heis,

Oberlehrer der Mathematik u. s. w.

4. brosch. 10 Sg mit $\frac{1}{4}$.

M. Du Mont-Schauberg'sche Buchh. in Köln.

[2359.] Nachstehende Neuigkeiten und Fortsetzungen liegen zur Versendung bereit. Um aber gegenseitig Kosten und vergebliche Mühe zu sparen, versende ich sie nur an jene verehrl. Handlungen, welche sie ausdrücklich verlangen. Stuttgart, im März 1849.

J. Scheible.

J. Noth, Die Sitten und Gebräuche der Deutschen und ihrer Nachbarvölker, mit vorzugsweiser Berücksichtigung der kirchlichen, abergläubischen, Rechts- und Kunstgebräuche. 8. Carton. 6 fl. oder 3 \mathcal{R} 15 Sg. (NB. Bildet zugleich den XII. Band vom „Kloster.“)

J. Scheible, Doktor Johann Faust. IV. Band: Der reimweise Faust. — Die deutschen Volksbücher von Faust und Wagner. — Infernalische Legenden u. s. w. 8. Carton. 6 fl. oder 3 \mathcal{R} 15 Sg.

(NB. Bildet zugleich den XI. Band vom „Kloster.“)

Der Volkswitz der Deutschen über den gestürzten Bonaparte, seine Familie und seine Anhänger. Zusammengestellt aus den 1813 — 1815 erschienenen Flugschriften, mit besonderer Bezugnahme auf die Napoleoniden der Gegenwart. 16. Brosch. 12 Theile, à 18 kr. oder 5 $\frac{1}{2}$ Sg.

Das Wunderland Californien, beschrieben nach seiner Lage, seinen Bewohnern und Naturerzeugnissen; mit umfassender Schilderung des Romantischen und Abenteuerlichen, und des Lebens und Treibens der dortigen Goldjäger, Perlenfischer und anderer Schatzgräber. Nach den neuesten und besten Quellen. Mit Abbild. 16. Brosch. 12 Theile, à 18 kr. oder 5 $\frac{1}{2}$ Sg.

(NB. Vorzüglich für Bibliotheken geeignet.)

R. A. v. Reichlin-Meldegg, die deutschen Volksbücher von Johann Faust, dem Schwarzkünstler, und Christoph Wagner, dem Famulus, nach Ursprung, Verbreitung, Inhalt, Bedeutung und Bearbeitung; mit steter Bezugnahme auf Goethe's Faust. 8. 3 Theile. 2 fl. 42 kr. oder 1 \mathcal{R} 18 Sg. (NB. Bildet zugleich den 6—8. Theil vom „Schatzgräber.“)

[2372.] Berlin, den 19. März 1849.
Das bisher von Herrn W. Thome hier
debitirte Werk:

Geschichte
der
Reformation in Schottland,
mit besonderer Berücksichtigung
der in ihr sich offenbarenden Kraft christlichen
Glaubens in Leben, Kämpfen und
Leiden.

- ad

Von
Karl Gustav von Rudloff.

1. Theil. 1 $\frac{1}{2}$ fl .
ist von jetzt ab von mir zu beziehen.
Die 1. Hälfte des 2. Theils erscheint bei
mir in wenigen Wochen, der Schluß des ganzen
Werkes folgt kurz darauf. Ich ersuche diejeni-
gen Handlungen, welche den ersten Theil ge-
braucht haben, die Fortsetzung zu verlangen.

Alle kritische Zeitschriften, ohne Aus-
nahme, erkennen bei Beurtheilung des ersten
Theiles dieses Werkes nicht allein den hohen
Werth an, den es für Theologen von Fach,
wegen seiner in jeder Hinsicht wissenschaftlichen
Lüchtigkeit hat, sondern empfehlen auch dem
Laien die Lectüre desselben als eine belehrende,
wie durch die Mannigfaltigkeit der Vorgänge
spannende und anziehende, zugleich als eine Quelle
reicher Erbauung.

Die Zahl der Käufer solcher Werke, wie
dies somit ist, ist nicht gering und im Verhält-
niß zu derselben scheint obiges Buch noch nicht
diejenige Verbreitung gefunden zu haben, deren
es fähig ist.

Es möchte daher in vielen Handlungen eine
thätige Verwendung für das vollständige Werk,
von dem ich Exemplare offerire, erspriesslich sein.

Ergebenst
Karl Wiegandt.

[2373.] Bei G. Braun in Carlstraße ist er-
schienen, wird jedoch nur auf Verlangen
versandt:

Baden und seine Beziehung zur nationalen
Erhebung Deutschlands. Mit Urkunden. br.
6 gr mit $\frac{1}{4}$.

[2374.] Fliegende Blätter für die Jugend.

Von dieser neu illustrierten Jugendzeitung
habe ich das so eben fertig gewordene erste Quar-
tal, in elegantem Umschlag broschirt, an alle
Handlungen, welche Nova annehmen, in einfa-
cher Anzahl versandt, wo nicht mehr Exemplare
verlangt waren.

Es eignet sich dieses 1. Quartalheft meiner
fliegenden Blätter insbesondere zu einem sehr
hübschen Geschenke für das bevorstehende Oster-
fest, wie es zugleich als Probe dienen kann für
weitere Abonnenten, wobei es selbst verstanden
ist, daß eben sowohl nummern- als quartals-
heftweise abonniert werden kann.

Für rechtzeitige Bekanntmachung in den
gelesensten Zeitungen werde ich Sorge tragen,
stelle jedoch außerdem noch bei Aussicht auf Ab-
satz den betreffenden Handlungen ein Inserat auf
halbe Kosten zur Verfügung.

Für Ihre bisherige freundliche Verwendung
bestens dankend, empfehle ich dieses hübsche Un-
ternehmen Ihrer ferneren Berücksichtigung.

Stuttgart, den 15. März 1849.

Eduard Hallberger.

[2375.] **Wahlzettel.**

Von
Fr. Bromme's Verfassungen etc. ist eine
2. mit der Staatsverfassung Frankreichs
und den deutschen Grundrechten vermehrte
Ausgabe
erschienen, welche auf Verlangen à Cond. ver-
sandt wird.

Stuttgart, den 12. März 1849.

Hoffmann'sche Verl.-Buchhdlg.

[2376.] **Dfferte.**

Den Verlag von M. Nabuke in Elbing
liefern wir für unsere Rechnung fest mit 33 $\frac{1}{3}$ %,
wovon wir gest. Vormerkg. zu nehmen bitten.
Besonders empfehlen wir folgende gangbare Ar-
tikel:

Carl, C., Einleitung und Ergänzung zu der
Grammaire française par Noël et Chapsal
10 Sgr ord.

Mondar, Erinnerungsblätter. Denkmäler der
Liebe und Freundschaft. Eine Sammlung
der besten Stammbuchs-Aufsätze. geheftet.
5 Sgr ord.

Sommerfeld, Dr., Leitfaden beim Unterricht
in der israelitischen Religion. Für Volks-
schulen. geh. 5 Sgr ord.

Blumensprache, neueste, nebst Stammbuchsver-
sen, Gedichten bei Ueberreichung der Blu-
men, Bedeutung der Farben an Busen-
schleifen, Bändern und an Straußen. Der
Liebe und Freundschaft gewidmet. geh.
5 Sgr ord.

Wirthschaftsbuch für Damen auf alle Tage
im Jahre, mit Wäschtabelle auf jeden Mo-
nat. In sauberem Congreve-Umschlag. geh.
10 Sgr ord.

Rhode, Schul-Atlas über alle Theile der Erde,
nach den neuern Ansichten entworfen und
gezeichnet in 14 Karten. 2. verb. Aufl.
1 fl ord.

Karte vom Bisthum Ermland. 2. verbesserte
Aufl. color. 15 Sgr ord.

— — Culm. 4 Blatt. color. 1 fl ord.

Gottheit, 24 Ansichten der vorzüglichsten
Orte und Gegenden Ost- und Westpreu-
sens. Nach der Natur gezeichnet und lith.
von F. Bils. pr. Expl. weiß 5 Sgr ord.,
chines. 7 $\frac{1}{2}$ Sgr ord.

Ehrentraut's deutsche Schulvorschriften, nach
den Regeln der Calligraphie entworfen. 1.,
2. Heft à 7 $\frac{1}{2}$ Sgr ord.

Dieselben engl. 1., 2. Heft, à 7 $\frac{1}{2}$ Sgr ord.

— Alphabete der üblichsten Schriftarten.
6 Sgr ord.

[2377.] **Anzeige.**

Häufigen Anfragen zufolge zeigen wir an,
daß wir noch einige Zeit lang im Stande sind,
Sammlungen von je 500 verschiedenen Ber-
liner Plakaten, Flugschriften, Proklamatio-
nen etc. von März bis Novbr. 1848 für den
Baarpreis von 12 fl zu liefern.

Ergebenst

Reuter & Stargardt in Berlin.

[2378.] Von R. F. Köhler in Leipzig ist zu
beziehen, jedoch nur auf feste Rechnung:

Porta, Luigi, (Prof. di Pavia) delle altera-
zioni patologiche delle arterie per la lega-
tura e la torsione esperienze ed osserva-
zioni. Milano, 1845. gr. 4. 55 Bogen
und 13 Tafeln. 8 fl mit 25%.

Ich empfehle dies wichtige Werk der Beach-
tung!

[2379.] Heute wird von mir an die Handlungen,
die unverl. Nova annehmen und den vorigen
Saldo bezahlt haben, versandt:

Wackernagel, Philipp, Tröstsamkeit in
Liedern. 12 Bogen in 18. broch. 15 Sgr
oder 54 kr.

Eine Sammlung deutscher Volkslieder, für
deren geschmackvolle Auswahl der Name des
Herausgebers bürgt. Die Käufer seiner „Ge-
schichte des Kirchenliedes, „P. Gerhardt's Lieder“
und seiner verschiedenen Lehrbücher werden auch
obiges nettes Büchlein sich gern anschaffen.

Strauß, B., Ein Fastnachtspiel von der
Demokratie und Reaktion. Zu Nuß und
Kurzweil gemeiner Christenheit. 2 Bogen
in 18. broch. 2 $\frac{1}{2}$ Sgr oder 9 kr., feine Ausg.
4 $\frac{1}{2}$ Sgr oder 15 kr.

Eine treffende Charakteristik der politisch-re-
ligiösen Bewegung unsrer Zeit in ansprechender
poetischer Form.

Frankfurt o/M., 15. März 1849.

Georg. Zimmer.

[2380.] Den zahlreichen Freunden unsrer
verstorbenen Herrn Reimann-Arnold zur
Notiz, daß das sprechend ähnliche Portrait des-
selben, nach einer Daguerreotypie gefertigt,
für den Herstellungspreis von 10 Ngr b a a r
von uns bezogen werden kann.

Arnoldische Buchhandlung in Dresden
und Leipzig.

[2381.] Bei der herannahenden Confirmations-
zeit machen wir auf die in unserm Verlage er-
schienenen:

48 Confirmations-Bezeugnisse
mit Denkprüchen

in 4. mit Umschlag $\frac{1}{3}$ fl ,

aufmerksam. Wie lassen solche auch à Cond.
in Leipzig ausliefern.

Oldenburg, März 1849.

Schulze'sche Buchh.

[2382.] Heute wurde versandt:

Die Gegenwart.

Zwanzigstes Heft.

Die Anzeigen auf den Umschlägen
der „Gegenwart“ werden mit 4 Ngr .
für den Raum einer Zeile berechnet.
Leipzig, 24. März 1849.

F. A. Brockhaus.

[2383.] Jetzt ist wieder Vorrath bei mir ange-
langt von:

M. Sars, Bescrivelser og Ingtagelser of Poly-
pernes etc. Bergen 1835. 3 fl netto.

(Sars Beschreibung der Polypen, Mollus-
ken etc., die an der Küste von Bergen sich finden.)

Dies zur Notiz wegen früher zurückgeschrie-
bener Verlangzetteln.

Ch. E. Kollmann in Leipzig.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[2384.] In meinem Verlage erscheint Anfangs April d. J.:

Schlesische Zeitschrift für evangelische Kirchengemeinschaft.

Herausgegeben vom Professor Dr. Häbiger, in Verbindung mit den Pastoren Gerhard in Schwoitsch, Handel in Markt Borau und Diakonus Schmeidler.

Preis des Jahrgangs von 52 Nrn. à 1/2 Bogen in gr. 4. ord. 1 fl 10 Sch. = 1 fl netto.

Die evangelische Landeskirche ging aus der Vereinigung der lutherischen und reformirten Kirche hervor. Das Werk dieser Union gerade in der Gegenwart zu fördern, wo es so Noth thut, zusammenzuhalten, nachdem endlich der Staat sein Regiment über diese Kirche, das er sich so lange angemacht hatte, aufgegeben, soll der Zweck der Schlesischen Zeitschrift für evangelische Kirchengemeinschaft sein. Durch sie sollen die Missverständnisse über die Union beseitigt, das rechte Verständnis derselben angebahnt und die wichtigen kirchlichen Tagesfragen erörtert werden.

Die No. 1 versende ich in mäßiger Anzahl pro nov. an die Handlungen, welche Nova annehmen, und ersuche diejenigen, welche selbst wählen und sich von der Zeitschrift Absag versprechen, gefälligst bald zu verlangen. No. 2 und Fortsetzung folgt nur auf festes Verlangen. Ich beabsichtige auch, alle 3—4 Wochen ein Intelligenzblatt beizufügen, in welches ich mir recht bald zahlreiche Inserate Ihres theologischen Verlags erbitte. Da die Theilnahme für die theologischen Interessen jetzt wieder sehr rege wird, wie sich dies in den zahlreichen Subscriptionen auf die Zeitschrift hier in der Provinz bereits zeigt, so können Sie gewiß von den Inseraten einen guten Erfolg erwarten. — Die Insertionsgebühren betragen für die dreispaltene Zeile 1 Sch., Beilagen (750 Aufl.) werden mit 1 fl berechnet.

Breslau, 22. März 1849.

Carl Schmeidler.

[2385.] Wichtige Neuigkeit,

namentlich für die österreichischen Handlungen. Bei Ign. Jackowit in Leipzig erscheint binnen Kurzem:

Die österreichische Reichsverfassung vom 4. März 1849

im
Zusammenhange

mit den ihr vorhergegangenen
Ereignissen und ihrer Bedeutung
für den Kaiserstaat.

Von

Johann Sporschl.

gr. 8. Velinpap. geh. im Umschlage 1/2 fl.

Diese höchst wichtige Schrift erlasse à Cond. mit 33 1/3 % und schon bei 13/12 Expl. fest 40 % Rabatt nebst 1 Inserat auf meine Kosten.

Ich bitte schleunigst zu verlangen. Leipzig, 20. März 1849.

Ign. Jackowit.

[2386.] In unserm Verlage erscheint in den nächsten Tagen:

Krüger, K. W., Ansprache an Herrn von Vinke und seine Gesinnungsgenossen. Motto: Recht muß doch Recht bleiben! 2 1/2 Sch. ord.

Wir gewähren Ihnen von dieser Leichtverlässlichen Schrift 11/10 Expl. fest 11/10 Expl. baar mit 40 %, 50 Expl. baar mit 50 %.

Diejenigen Handlungen, welche keine Novitäten annehmen, wollen schleunigst verlangen. Berlin. K. W. Krügers Verlagsbuchh.

[2387.] Die „Flore des Serres“ betreffend!

Vielfachen Anfragen zu genügen, erlauben wir uns hier mitzutheilen, daß wir den Debitur:

„Flore des Serres et des Jardins de l'Europe

für Deutschland übernommen haben, von welcher die erste Lieferung für 1849 binnen kurzer Frist erscheint, weshalb wir um baldgefällige Angabe Ihres Continuations-Bedarfs ersuchen.

Der Preis für den compl. Jahrgang ist:

13 Thlr. ordinaire

und gewähren wir Ihnen hiervon

25 % Rabatt gegen baar unter portofreier monatlicher Lieferung in Leipzig.

Deutsch wird die „Flore“ auch für dieses Jahr nicht erscheinen. — Mit französischem Texte sind noch zu haben:

Jahrg. 1845 compl. 7 fl ord., 5 fl 7 1/2 Ngr baar.

• 1846 compl. 13 fl ord., 9 fl 22 1/2 Ngr baar.

• 1847 compl. 13 fl ord., 9 fl 22 1/2 Ngr baar.

• 1848 compl. 13 fl ord., 9 fl 22 1/2 Ngr baar.

Wir empfehlen uns

hochachtungsvoll ergebenst

Kießling & Co.

Brüssel, 24. Febr. 1849.

Angebotene Bücher.

[2388.] Fr. Hanke in Zürich offerirt zu beigefügten Baarpreisen:

1 Scheuchzer, Kupferbibel oder Physica sacra; m. 750 Kpftf. Ausg., 735. Fol. Fzbd. Sehr schönes Ex. 18 fl.

1 Schinz, Naturgeschichte. (Menschen u. Säugethiere. 2 Bde. m. 177 fein illum. Tfln. Abbildgn. *) 824. — Vögel, 2 Bde. m. 144 illum. Tfln. 830. — Reptilien, m. 101 illum. Tfln. 833. — Fische, m. 97 illum. Tfln. 836.) Zus. 6 Bde. Fol. Hbfzbd. Ganz rein und gut gehalten. 54 fl.

Für Fracht bis Leipzig berechne ich 1 1/4 Ngr pr. R.

*) Von d. Abtheilg. „Menschen u. Säugethiere“ sind keine Ex. für den Buchhandel illum. worden. Außer dem hier angebot. Ex. existirt nur noch ein compl. Ex. mit illum. Tfln., nämlich dasjenige von Hrn. Schinz. Diese beiden wurden von demselben Künstler, der die Zeichnungen machte, sehr sorgfältig nach den Originalien colorirt. Es ist somit diese Offerte, auch abgesehen von dem billigen Preise, aller Beachtung werth.

[2389.] Herabgesetzter Preis.

Fünfzehn bei mir im vorigen Jahre erschienene Broschüren verkaufe ich gegen baar zu folgenden herabgesetzten Preisen:

- 1) Nante's Omnibus-Farth. ord. 7 1/2 Ngr.
- 2) Sonnettenkranz. ord. 7 1/2 Ngr.
- 3) Das empörte Hamburg. ord. 3 Ngr.
- 4) Der Gesellschafter im Dampfwagen. ord. 5 Ngr.
- 5) Silhouetten des Theaterdirector Bock. ord. 6 Ngr.
- 6) Der Christabend eines Proletariers. Lief. 1a. ord. 7 1/2 Ngr.
- 7) Dem Russenkaiser, Gedicht von Langenschwarz. ord. 1 Ngr.
- 8) Politische Nachtgedanken einer Lichtpuze. ord. 6 Ngr.
- 9) Nicolaus der Antichrist. ord. 3 Ngr.
- 10) Dreißig unfehlbare Mittel, sich aus allen Geldverlegenheiten zu helfen. ord. 5 Ngr.
- 11) Prophezeiungen eines alten Mönches. ord. 3 Ngr.
- 12) Die enthüllte Zukunft. ord. 3 Ngr.
- 13) Weissagungen des Nostradamus. ord. 3 Ngr.
- 14) Die Flucht eines Wiener Studenten. ord. 4 Ngr.
- 15) Niet und Nagelfest. ord. 1 Ngr.

Alle 15 Broschüren verkaufe ich für 12 Ngr gegen baar, einzeln mit 50 % Rabatt ebenfalls nur baar.

Leipzig, den 20. März 1849.

Julius Koffka.

[2390.] Schwab.-Hall. Wir offeriren folgende werthvolle juridische Werke

äußerst billig gegen baar.

F. F. Haspel'sche Buchhandlung.

Corpus juris civ. c. not. Gothofredi et v. Lecuren. 4. 1740. Geschäfte Ausgabe. 3 fl. — Do. ed. Gothofr. 4. 1705. 2 fl. — Andere Ausgabe von Gothofredus. 1 fl. — Corpus juris canonici. 4. 1730. 1 1/4 fl. — Böhmer, Jus eccles. protestantium 5 Vol. 1723—36. 2 1/4 fl. — Corpus juris romani antejustiniani. Fascio. 1 bis 6. Bonn, 1835—44 (15 fl) wie neu 6 fl. — Dissertationen-Sammlung. 80 voluminöse Quartbände. 30 fl. — Filangieri, System der Gesetzgebung. 8 Bde. 1 fl. — Eschenmayer, Staatsökonomie-Recht. 1809. 1 fl. — Feuerbach, Darst. merkwürd. Verbrechen. 2 Bde. (7 fl) 2 fl. — Göhrum, Lehre v. d. Ebenbürtigkeit des Adels. 2 Bde. 1 1/2 fl. — Hofacker, Principia juris civilis. 5 Vol. 1 fl. — Malblanc, Principia juris romani etc. 3 Vol. (7 fl.) 1 1/2 fl. — Michaelis, Mosaisches Recht. 6 Bde. 1 fl. — Montaigne, Gedanken u. Meinungen, übers. v. Bode. 7 Bde. 2 fl. — Mühlenbruch, Doctrina pandectarum. 3 Vol. 3. Aufl. 1830. 1 fl. — Oeconomia forensis. 8 Bde. (24 fl) 3 1/2 fl. — Say, Nationalökonomie, übers. v. Theobald. 6 Bde. 1 1/2 fl.

[2391.] = **Gesuch guter Romane.** =

- Für nachstehende sämtlich gut erhaltene, zum größtentheil ganz neu in Halbfz. gebundene Werke suche ich gute Romane einzuzuhängen:
- Schlieben, Lehrgebäude der Geographie. 3 Bde. mit Atlas. Ldpreis. 20 \mathfrak{f} .
- Volkconversationslexicon. 18 Bde. (Scheible.) 4 $\frac{1}{2}$ \mathfrak{f} .
- The works of the right honourable Joseph Addison. In six Volumes. London. Leinwandbd. Ldpreis. 24 \mathfrak{f} netto.
- Volger, Geographie. 2 Bde. (neu. Hlbfrzbd.) 4. Aufl. 5 $\frac{1}{2}$ \mathfrak{f} .
- Goethe, Gedichte. 8. 2 Bde. (neu. Hlbfrzbd.) 2 \mathfrak{f} .
- Gruber, poetische Anthologie der Deutschen. 2 Bde. (neu. Hlbfrzbd.) 6 \mathfrak{f} .
- Rottsch, nachgelassene Schriften. 5 Bde. (fein Hlbfrzbd. ganz neu.) 7 $\frac{1}{2}$ \mathfrak{f} .
- Horn, Umriss zur Geschichte und Kritik. (Hlbfrzbd.) 2 \mathfrak{f} 5 Sg.
- Bürger, Lehrbuch der Aesthetik, herausg. von Reinhardt. 2 Thle. (neu. Hlbfrzbd.) 3 \mathfrak{f} 15 Sg.
- Mohnike, Geschichte der Literatur der Griechen und Römer. (Hlbfrzbd.) 2 $\frac{1}{2}$ \mathfrak{f} .
- J. H. Voss' Gedichte. 1—4. (Hlbfrzbd.) 3 $\frac{1}{2}$ \mathfrak{f} .
- Blanc, Geographie. 2. Aufl. 3 Bde. (neu. Hlbfrzbd.) 3 \mathfrak{f} .
- Rammler, poetische Werke. 2 Bde. 4. (Hlbfrzbd.) 6 \mathfrak{f} 25 Sg.
- Hahnemann, chronische Krankheiten. 4 Bde. (neu. Hlbfrzbd.) 7 $\frac{1}{2}$ \mathfrak{f} .
- Dessen Arzneimittellehre. 6 Bde. 3. Aufl. (neu. Hlbfrzbd.) 12 $\frac{1}{2}$ \mathfrak{f} .
- Dessen Organon. (Hlbfrzbd. neu) 2 $\frac{1}{2}$ \mathfrak{f} .
- Naturgeschichte in getreuen Abbildungen. (Eisenach.)
- | | | |
|------|----------------------|---|
| I. | Abthlg. Säugethiere. | geb. 4 $\frac{1}{2}$ \mathfrak{f} . |
| II. | = Amphibien. | = 2 $\frac{1}{12}$ \mathfrak{f} . |
| III. | = Vögel. | = 2 $\frac{1}{12}$ \mathfrak{f} . |
| IV. | = Insekten. | = 5 $\frac{5}{12}$ \mathfrak{f} . |
| V. | = Fische. | = 2 $\frac{5}{12}$ \mathfrak{f} . |
| VI. | = Weichthiere. | = 2 $\frac{5}{8}$ \mathfrak{f} . |
| VII. | = Pflanzenreich. | brsch. 2 $\frac{5}{8}$ \mathfrak{f} . |
- Roschue, Theater. 54 Bde. brosch. 10 \mathfrak{f} 20 Sg.
- Unterhaltungen. 36 Bde. brosch. 10 \mathfrak{f} 20 Sg.
- Meyer's Universum. I. Bd. geb. 2 \mathfrak{f} 24 Sg.
- Kraus, Aufsätze über staatswirtschaftliche Gegenstände. 1—7. roh. 10 \mathfrak{f} 25 Sg.
- Schuderoff, Nebenstunden. 2 Bde. roh. 2 \mathfrak{f} 3 $\frac{1}{4}$ Sg.
- Cicero's sämmtl. Briefe. Zürich 1818. 7 Bde. 15 \mathfrak{f} .
- Christ, vollständige Pomologie. Fkft. 8 \mathfrak{f} 20 Sg.
- Dinter, Anweisung zum Gebrauch der Bibel. 1—3. (1822.) 1 $\frac{1}{2}$ \mathfrak{f} .
- Hartl, System der speciellen Nosologie. 2 Bde. 7 \mathfrak{f} .
- Sechszehnter Jahrgang.

Heller, Geschichte der Holzschnidekunst. (Bamberg.) 5 \mathfrak{f} .

— Versuch über das Leben und die Werke Lucas Cranach. (Bamberg.) 2 $\frac{1}{2}$ \mathfrak{f} .

Leipzig und seine Umgebungen. Text von Ramshorn; mit Stahlstichen, ganz neu. (Braunschweig 1841.) 4 $\frac{1}{2}$ \mathfrak{f} .

Schönlein, Pathologie. 4 Bde. (ganz neu. Hlbfrzbd.) 5 \mathfrak{f} .

Batta, Geschichte Italiens vom Jahre 1789 bis 1814. 4 Bde. (roh.) 6 \mathfrak{f} .

Pfeil, Grundsätze der Landwirthschaft. 2 Bde. 7 \mathfrak{f} .

Fr. v. Schlegel's sämmtliche Werke. 10 Bde. (roh.) (Mayer.) 16 $\frac{2}{3}$ \mathfrak{f} .

Schmelzing, systematischer Grundriß des europäischen Völkerrechts (roh.) 5 \mathfrak{f} .

Frank, System einer vollständigen medicinischen Polizei. (Mannheim.) (roh.) 8 \mathfrak{f} 5 Sg.

Leonhardi, Geschichte und Beschreibung von Leipzig. (1799.) 3 $\frac{3}{4}$ \mathfrak{f} .

Schott, Schmetterlings-Kalender. (Frankf.) roh. 3 $\frac{1}{2}$ \mathfrak{f} .

Maillard, Mechanik der Gewölbe. (Pesth.) (roh.) 4 \mathfrak{f} .

Dessen Anleitung zu Entwerf. und Ausführ. schiffbarer Canäle. (Pesth.) (roh.) 4 \mathfrak{f} .

Dietrich, Handlexicon der Gärtnerei und Botanik. (Berlin 1829.) 2 Bde. (roh.) 6 \mathfrak{f} .

Wieland, Auswahl denkwürdiger Briefe. 2 Bde. roh. (Wien.) 3 \mathfrak{f} .

Heinecke, Materialien über Gegenstände der Wissenschaften und Künste. (Halberstadt.) 5 $\frac{1}{2}$ \mathfrak{f} .

Richter, Anfangsgründe der Algebra. (1822.) roh. 4 $\frac{1}{2}$ \mathfrak{f} .

Rönne, System des preuß. Civilrechts. (1836.) 4 \mathfrak{f} 22 $\frac{1}{2}$ Sg.

Vorstehende Werke gebe ich entweder gegen baar zu billigen Preisen und sehe Geboten darauf entgegen, oder in Tausch gegen Romane. Namentlich reflectire ich auf „van der Velde — Marryat — Tromlit — Hahn-Hahn — Belant — Schoppe — Hanke — Wachsmann — Friederike Bremer etc.“ — Jedoch suche und gebrauche ich auch andere Romane.

Magdeburg, 18. März 1849.
Louis Schaefer.

[2392.] **Offerte.**
Mannheim, 18. März 1849.

Ich habe den Auftrag, folgende homöopath. Schriften zu verkaufen, und sehe Geboten entgegen:

Hahnemann, Reine Arzneimittellehre. 6 Thle.

Hartmann, Specielle Therapie acuter u. chronischer Krankheiten. Nach homöopathischen Grundsätzen.

Rückert, Kurze Uebersicht der Wirkungen homöopath. Arzneien auf den menschlichen Körper. 2 Bände.

Boenninghausen, System. alphabetisches Repertorium der antipforischen Arzneien. 2 Thle.

Außerdem noch 1 vollständige homöopathische Apotheke.

J. Bensheimer.

[2393.] **C. Macklot** in Karlsruhe offerirt und sieht Geboten entgegen:

Schulz's Adressbuch f. 1839—45.

Bibliopolisches Jahrbuch f. 1836—43.

Meskkataloge von 1835 bis 47.

Börsenblatt f. d. dtsh. Buchhdl. f. 1840—47.

Organ d. dtsh. Buchh. f. 1846—47.

Presstg., allgem., f. 1841—43.

Buchhändlerzeitung, süddtsch. f. 1840—47.

[2394.] **Franz Nöldeke** in Karlsruhe offerirt für 15 \mathfrak{f} baar:

1 Heidelbergische Jahrbücher 1808 bis 1833 in 62 schönen Halbfranzbänden.

1 — do. — 1834 bis 1846 geheftet.

[2395.] Die **Ullmann'sche** Buchhandlung in Frankfurt a./M. offerirt:

1 Oken's allg. Naturgesch. 7 Thle. in 13 Sarsenetbde. geb. ganz neu für 7 \mathfrak{f} baar.

Ferner gegen baar u. sieht Geboten entgegen:

1 Rottsch u. Welcker, Staatslexicon. 2. Aufl. 12 Bde. neu. Hlbfrzbd.

[2396.] **Vippert & Schmidt** (W. Schmidt) in Halle offeriren u. sehen Geboten entgegen:

Heinsius, Bücherlexik. 4 Bde. u. 1 Suppl. 4. Leipzg. 793 u. flg.

[2397.] Bei **J. G. Müller** in Gotha steht zum Verkauf:

1 Schmidt's Jahrbücher 1845, 46, 47, 48. geheftet wie neu (48 \mathfrak{f}) zu 9 \mathfrak{f} netto.

[2398.] **H. Benrath** in Aachen offerirt und sieht Geboten entgegen auf:

Ersch u. Gruber, Encyclopädie.

Sect. I., Bd. 1—35 } Die Bände sind gut erhalten u. in Hlbfrzbd. geb.

- II., Bd. 1—20 } bis auf 3, welche cart.

- III., Bd. 1—16 }

Gesuchte Bücher.

[2399.] **Ch. Beyel** in Zürich sucht:

1 Kräutermann, der curiose und vernünftige Zauberarzt. (Arnstadt u. Leipzig, 1737, bei J. J. Beumelburg.)

[2400.] **J. A. Mayer** in Aachen sucht und bittet um Preisangabe:

1 Dio-Cassius histor. Romana ed. Reimarus.

2 tom. Hamburg, 1750. Fehlt bei Weidmanns in L.

[2401.] **Friedrich Klincksieck** in Paris sucht:

1 Bullinger, Henr., Absoluta tractatio de Cena Domini ed. Johannes a Lusco. In-12. London, 1551.

2 Horapollinis hieroglyphica ed. Leemans. 8. Amsterdam, 1835.

1 Laßberg, Liederfaal. 1—3. Bd. 8.

1 Meiners, historia doctrinae de deo vero.

1 Tesoro della lingua Castellana de D. Sebastian Covarubias. Madrid, 1611—74.

- [2402.] Unterzeichneter sucht billig unter vorheriger Anzeige:
1 Chamies, Kapitain, sämtliche Werke.
1 Bird, Dr., do.
1 Kellstab, 1812.
1 Stolle, 1813.
1 Sealsfield's sämtliche Werke.
E. Pfandler in Innsbruck.
- [2403.] Ferd. Schmitz in Eiberfeld sucht:
1 Berlenburger Bibel, 8. (letzter) Band.
unter gest. Preisangabe an d. Herren Barth & Schulte.
- [2404.] Mangelsdorf & Klachr in Königsberg u. Memel suchen:
1 Zacharia, vierzig Bücher vom Staate.
- [2405.] Die Vorträger'sche Sort.-Buchhdlg. in Königsberg sucht unter vorheriger Preisangabe:
1 Reichard, Theateralmanach f. 1775, 1777.
1 Flögel, Geschichte des Grotesk-Komischen.
- [2406.] Wir suchen antiquarisch und bitten um vorherige Preisangabe:
1 Gibbon history of the Roman empire.
1 Steiger, Commentar zum 1. Brief Petri's (fehlt beim Verleger.)
1 Stahl, die Kirchenverfassung nach Lehre u. Recht der Protestanten. (fehlt beim Verleger.)
Schwerin, 12. März 1849.
Derken & Schloepfe.
- [2407.] F. Schreider in Werbau sucht 600 gute Abdrücke in Lithographie oder Stahlstich in hoch 4. von:
Kossuth, Bem, Messenhauser, Raspail, Ledru-Rollin oder anderen berühmten Revolutionsmännern der Neuzeit.
Probeflässe mit Angabe der billigsten Preise werden schleunigst erbeten.
- [2408.] W. Hanemann in Rastatt sucht gebunden oder roh, aber gut erhalten, und bittet um vorherige Preisangabe:
1 Marryat, der Pirat u. die drei Kutter.
1 Kellstab, Novellen. 2. Band. die Landreise. — Der Wildschütz.
1 Hundsfattler.
1 Cornelia. 1847.
1 Otto, Camillo, oder: treue Liebe u. fürchtl. Rache. 1. Band apart.
1 Romanus, Ernst Gustavson, d. edle Rauhauptmann. 2. Band apart.
1 Zynaser, Bilder aus dem Feldzuge Bonaparte's nach Egypten.
1 Barba, Ritter Rudolph von Eberstein.
1 Billig, Joseph Tannhäuser d. Raubritter. 1. Band apart.
1 Fröhlich, die 6 schlafenden Jungfrauen. 2. Band apart.
1 — der Eisencitter.
1 Isidora, Gräfin von Nadasdi, zwölffache Mörderin.
1 Spindler, Frutti di Mare. 1. Band apart.
- [2409.] Die T. Trautwein'sche Buchh. in Berlin sucht billig, und bittet zuvor um gest. Preisangabe:
1 Hell, dramat. Vergiftmeinnicht, enthaltend: Die beiden Galeerensclaven u. s. w.
- [2410.] A. Schulz & Co. in Breslau suchen billig und bitten um Offerten:
1 Heinsius volksthüml. Wörterb. d. deutschen Sprache. 4 Bde. Hannover.
1 Kayser, Bücher-Lexikon. 1—8. Band.
- [2411.] Herm. Fritsche in Leipzig sucht billig:
1 Encyclopädie f. Kaufl. (Wigd.) — 1 Hengstenberg, Christologie 2. Bd. ap. — 1 Salis, Trigonometrie. — 1 Ulrich v. Löwenrode. — 1 Bildungen, Taschenbuch v. 1794—1801.
- [2412.] Werthes-Besser & Mauke in Hamburg suchen:
Gilly, Landbaukunst. 3 Bde mit Kpfr. unter vorheriger Angabe des Preises.
- [2413.] Rud. Hartmann in Leipzig sucht:
1 Byron's Werke, von Böttger. 12 Bände. (D. Wigand.)
2 Expl. Neueste Schriften über Fabrikation des Terpentins-Spiritus.
1 Gerstäcker's sämtl. Schriften. (billig).
1 Romberg's Zeitschrift 1848.
- [2414.] Heinrich Hunger in Leipzig sucht billig:
Stechhardt, Handbuch der Destillirkunst u. Liqueurfabrikation. Berlin, Flittner.
- [2415.] J. J. Wesike in Brandenburg sucht schleunigst und bittet um recht baldige Offerten:
1 Spieker, Morgenandachten. Berlin 1840. Fehlt beim Verleger.
- [2416.] J. Loewenstein & Co. in Eiberfeld suchen neu unter vorheriger Preisangabe:
v. Schlechtendal und Schenk, Flora von Deutschland. Jena, Mauke, so weit erschienen.
Auch sind uns Offerten ähnlicher botanischer Werke willkommen.
- [2417.] Reuter & Stargardt in Berlin suchen und bitten um Offerte:
Karstens Archiv für Mineralogie, möglichst komplett.
Goethe's Werke, roh.
- [2418.] F. C. W. Vogel in Leipzig sucht billig und bittet um vorherige Preisangabe:
1 Brandes, J. Ch. meine Lebensgeschichte. 3 Bde. Berlin 1802. 8.
Auch den 2. u. 3. Bd. allein kann ich gebrauchen.
- [2419.] G. S. Mittler in Posen sucht zu einem billigen Preise:
v. Maleville, J., Commentar über das Gesetzbuch Napoleons; a. d. Französl., mit prakt. Erläuterungen von W. A. Blanchard. 4 Bände.
- [2420.] J. Scheible in Stuttgart sucht:
1 Kurländer, Almanach dramat. Spiele. Erster Jahrgang. 12. Wien, 1811.
1 Waldbären, Försterlaune, Jagdabenteuer etc. complt. 16. Grätz, 1832—34.
1 Denkwürdigkeiten aus meiner acht- und zwanzigsten Reise um die Welt. (Jahreszahl u. Verfasser unbekannt.)
- [2421.] Wir suchen:
1 Europäische Geheimnisse eines Mediatifirten 1836. (Bomann in H., Scheitlin in St. G.)
Mangelsdorf & Klachr in Königsberg.
- [2422.] Die Brodtmann'sche Buchhandlung in Schaffhausen sucht billig, unter vorheriger Preisangabe:
Gerhard, locor. theologicorum ex recensione J. F. Cotta. XXII Tomi. 4. maj. Tubingae, 1762—1788. v. Cotta.
- [2423.] Die Schulbuchhandlung in Braunschweig sucht unter vorher. Anzeige:
1 Weber, Handbuch d. ökonom. Literatur. 4. oder 2. Supplem.-Band. Breslau, 1816.
- [2424.] E. D. Winkler in Paderborn sucht:
Mentges Sonntagspredigten. 7 Thle.
— Festtagspredigten. 2 Theile.
- [2425.] Ich suche unter vorheriger Preisangabe:
1 Lewald, Europa. Jahrgang 1835, 36, 37, 39, 44—48. (auch wo einzelne complete Jahrgänge vorrätig, bitte ich um Offerte.)
Julius Springer in Berlin.
- [2426.] G. A. Grau in Hof sucht billig unter vorheriger Preisangabe:
1 Goethes Werke. cpl. Alte oder neue Auflage.
- [2427.] Ignaz Klang in Wien sucht billig unter vorheriger Anzeige:
1 Bruch, Lehre von d. göttl. Eigenschaften. Hamburg, 1842.
1 Mémoires du Maréchal Gouvion St. Cyr.
1 Vierteljahrschrift, deutsche. 1846, 1847, 1848.
1 Hieron. Mercurialis, de morbis puerorum, oder: de morbis infantum.
1 Oehme, de morbis chirurgicis infantum.
1 Berghaus, physikal. Atlas. 1. bis 13. Lfg.
1 Tischreden, 1566 zu Eisleben durch Urban Gaubisch.
1 Icones virorum doctorum chalcographorum etc. ab Antonio van Dyck ad vivum expressae. Folio. Antwerpae.
1 Le Cabinet des plus beaux portraits de plusieurs princes etc. peint par van Dyck. Antwerpen, 1728. 2 Bände. Folio.
- [2428.] Ich suche antiquarisch:
1 Thieß, Moses der Stab Wehe.
1 — Christus der Stab Sanft.
H. Zimmer in Frankfurt a./M.

[2429.] **Rob. Frieze** in Leipzig sucht und sieht Offerten entgegen:

1 Revue des deux mondes f. 1848.

1 Journal des Débats f. 1848.

1 Augsburger Zeitung. compl. von Anfang bis jetzt.

1 — — f. 1848. einzeln.

[2430.] **V. Heege** in Schweidnitz sucht billig unter vorheriger Anzeige des Preises, wenn auch schon gebraucht oder gebunden, doch gut erhalten:

1 Pierer, Lexikon. 1. Auflage. 26 Bde.

[2431.] **E. V. Weigel** in Leipzig sucht unter vorheriger Preisangabe:

1 Schlotheim, Petrefaktenkunde mit Nachträgen.

[2432.] **A. Franck** in Paris sucht:

1 Hase, Unterricht in d. orient. Sprachen. 4 vol.

1 Westfalen monumenta. 4 vol. Fol.

1 Leben Ferdinand VII. von Spanien. (gleich viel, in welcher Sprache.)

1 Bluff et Fingerhuth comp. flor. german.

1 Bruch u. Schimper, bryologia. cpl.

1 Bertolloni, flora italica.

1 Reichenbach, Iconographia botanica. compl. schwarz.

1 Ledebour, flora rossica. complet.

1 Moris flora sardica.

1 Gassoni, flora italica.

1 Fries, novitiae florum Suecicae mit der Mantissa.

[2433.] **Verthes-Besser & Mauke** in Hamburg suchen unter vorheriger Preis-Anmeldung:

1 Dionysii Halicarn. Opera omnia. Gr. et lat. ed. Reiske. 6 Vol.

1 Hallische Literatur-Zeitung von Anfang 1785 bis 1846.

1 Le Baillant, Reise in's Innere von Africa. complet.

[2434.] **Nud. Hartmann** in Leipzig sucht:

1 Kunstblatt zum Morgenblatt. 1820 u. 1848.

1 — — 1820 bis 1848.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[2435.] Bitte um gefällige Rücksendung von:

Lamartine, Raphael. 2 Bde. geh. 1 sp.

Sie haben mich bei Gelegenheit des Wahlzettels so reichlich mit à Cond.-Bestellungen versehen, daß meine ganze nicht sehr starke Aufl. pro Nov. versendet wurde, und ich augenblicklich nicht 1 Exempl. in Händen habe, um Nachbestellungen ausführen zu können.

Bei der inzwischen eingetretenen, mir selbst zuvorgekommenen Concurrnz dürfte leicht Ihr muthmaßlicher Bedarf sich geändert haben, und ich bitte um gefällige Rücksendung, wenn Ihnen meine Ausgabe übrig erscheint. Bei einem Werke diese Art weiß man ja leicht, ob man es braucht oder nicht.

Ergebenst

Ch. E. Kollmann.

Leipzig, 24. März 1849.

[2436.] Wiederholt zurück

erbitten wir uns die ohne Aussicht auf Absatz bei Ihnen liegenden Exempl. von

Elben, zur Einführung von Schwurgerichten in Deutschland.

Da wir aus Mangel an Vorrath auf feste Bestellungen nicht mehr expediren können, so bitten wir nochmals dringend um rasche Remission der unverschlossenen Exempl., die wir als besondere Gefälligkeit dankbar erkennen werden.

J. B. Neuker'sche Buchh. in Stuttgart.

Gehülfsstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

[2437.] Offene Stelle.

Zu sofortigem Antritt sucht eine Galizische Handlung einen Gehülfsen. Die Bedingungen sind bei freier Wohnung, Bedienung, Frühstück und Mittagessen f. d. erste Zeit 180 fl.; es kann aber nur auf solche Gehülfsen reflectirt werden, die fertig französisch zu sprechen im Stande sind. Weiteres bei Herrn **L. A. Kitzler** in Leipzig.

[2438.] Offene Stelle.

Ein junger Mann, welcher sich befähigt fühlt, die Leitung einer Filialbuchhandlung in einer mittleren Stadt zu übernehmen, kann placirt werden durch **G. Schaarschmidt** in Leipzig.

[2439.] Stelle-Gesuch.

Für einen jungen Mann, welcher von Ostern 1844 bis dahin 1848 seine Lernzeit bei mir bestand, von da bis jetzt seiner Militairpflicht als einjähriger Freiwilliger in der 4. Jäger-Abtheilung genügt, suche ich in einem lebhaften Sortimentsgeschäft eine Gehülfsstelle. Ich kann den jungen Mann auf das Wärmste empfehlen, da ich hinreichend Gelegenheit hatte, seinen ehrenwerthen Charakter und seinen Fleiß kennen zu lernen. Der französischen und englischen Sprache ist er ziemlich mächtig; seine Kenntniß der alten Sprachen ist mehr als genügend. Wer von den Herren Kollegen geneigt ist, auf diese Offerte zu reflectiren, wolle die Güte haben mich zu benachrichtigen.

Nordhausen, 12. März 1849.

Ferd. Förstemann.

Bermischte Anzeigen.

[2440.] Für die vom 16. April an hier stattfindende **Mohr-Kiefling'sche** Auction, so wie für die **Mittler-Bornemann-Braune'sche**, welche am 7. Mai beginnt, empfehle ich mich zu gest. Aufträgen.

Ergebenst

Herm. Fritzsche.

Leipzig, 23. März 1849.

[2441.] Bitte.

Jent & Reinert in Bern erbitten sich **Nova's**, betreffend die Tagespolitik in 6facher Anzahl.

[2442.] Alle Schriften und Karten für Auswanderer nach den Vereinigten Staaten, Californien und Australien erbitte in mehrfachen Exemplaren à Condition.

Wilhelm Kaiser in Bremen.

[2443.] Bitte.

Von allen neuen interessanten Brochüren erbitten wir mindestens 10 Exemplare.

Mangelsdorf & Maehr
in Königsberg und Memel.

[2444.] Bitte.

Alle theologischen Neuigkeiten erbitte ich mir unverlangt in 4 Exempl. sofort nach Erscheinen zu übersenden.

Breslau, 22. März 1849.

Carl Schmeidler.

[2445.] Gefälliger Beachtung empfohlen.

Um bei dem gegenwärtigen Mangel guter Nova einer besseren Zeit nicht müßig entgegensehen zu müssen, ersuche ich die Herren Verleger gediegener gangbarer Werke, insbesondere landwirthschaftl. oder gemeinnützigen Inhalts, welche ich bei der früheren Fluth von Novitäten vielleicht nicht Musse fand, gehörig zu verbreiten, um nochmalige Einsendung von Wahlzetteln oder Anzeigen solcher Artikel. Ich wünschte alsdann Alles, was mir für mein Geschäft brauchbar erscheint, von **Neuem à Cond.** zu verschreiben, um mich möglichst für den Absatz zu bemühen.

Stargard, im März 1849.

G. Weber.

[2446.] Zu Inseraten empfehle ich den Herren Verlegern die bei mir erscheinende politische Zeitung

„Die neue Zeit.“

Auflage 1600,

welche insbesondere jetzt durch die Anwesenheit des Kaiserl. Postlagers, so wie die in dem benachbarten Kremser tagende Reichs-Versammlung sehr verbreitet ist.

Jedoch bitte ich von den angezeigten Werken, besonders von politischen, einige Exemplare gleich mit zu senden, da ich für letztere in meiner Filialbuchhandlung zu Kremser sicheren Absatz habe.

Olmutz, den 1. März 1849.

Ed. Hölzel.

[2447.] Durch die Verlegung der bis Ende vorigen Jahres in Bremen erschienenen Bremer Zeitung nach Hannover, wo sie seit dem 1. Januar unter dem Titel:

Zeitung für Norddeutschland

fort erscheint, ist dieselbe die erste große Zeitung des Königreichs geworden und hat eine so ausgedehnte Verbreitung (jetzt 3600 Exemplare) hauptsächlich im Königreich Hannover gefunden, daß Anzeigen Ihrer Verlags-Artikel für das Königreich Hannover und die Nachbarländer in keinem Blatte von größerer Wirkung sein können, als in der Zeitung für Norddeutschland. Indem wir uns erlauben, Sie hierdurch darauf aufmerksam zu machen, ersuchen wir betreffende Inserate einer hiesigen Buchhandlung zur Insertion in unsere Zeitung zu übergeben. Die Petitzelle oder deren Raum berechnen wir mit 1 G \mathcal{N} , wodurch bei dem großen Formate unserer Zeitung die Insertion auch billiger kommt, als in jedem andern Blatte.

Hannover, im März 1849.

Hochachtungsvoll!

Gebr. Jänecke.

[2448.] **Bitte um Zahlung.**

Ich bin nicht gewohnt den Herren Collegen, welchen ich seit Jahren antiquar. Sendungen auf Rechnung ausliefern lasse, durch Anforderungen oder Anweisungen lästig zu fallen. Dieselben werden mich daher nicht unbescheiden finden, wenn ich sie bitte, in kommender Ostermesse die Rechnungen von 1847 u. 48 ausgleichen zu wollen.

Augsburg, 18. März 1849.

Birett'sche Antiquar-Buchhandlung
F. B u t s c h.

[2449.] **Höfliche Bitte an die Herren Commis-
sionaire in Leipzig.**

Meine B a a r p a k e t e mit Illustration bleiben oft längere Zeit in den Händen des Herrn S t e i n a c k e r, ehe sie eingelöst werden. — Es entstehen dadurch Verspätigungen und Reclamationen, welche die resp. Sortimentshandlungen oft mit zur Schuld rechnen möchten.

Ich erlaube mir daher die Bitte um gefl. regelmäßige Einlösung dieser Baarpakete, — ich würde mich sonst veranlaßt sehen, nur solche Zettel zu expediren, die mit dem visa der resp. Leipzig-Commissionäre zur Auszahlung versehen sind.

Mit ergebenster Achtung
F. Sartorius.

Paris, 18. März 1849.

[2450.] **Disponenden betr.**

In nächster Ostermesse kann ich
Disponenden nicht gestatten!
Solingen, im März 1849.

Fr. Amberger.

[2451.] **Bitte.**

G. Franz in München bittet höflich, das, was aus voriger Rechnung von italienischem Sortimente zu remittiren ist, nicht bis zur allgemeinen Remission aufzusparen, sondern gleich zurückzusenden.

[2452.] **Nichts zur Dispo-
sition!**

Jubil.-Messe o. kann ich mir durchaus nichts disponiren lassen und bitte daher um gefl. Remission alles Nichtabgesetzten.

Lügen, den 10./3. 1849.

Johann David Grimm.

[2453.] **Von sämmtlichen in meinem Verlage
erschienenen**

Schulbüchern

können etwaige Disponenda in der bevorstehenden Oster-Messe um so weniger berücksichtigt werden, als von mehren derselben neue Auflagen schon vorbereitet sind.

Potsdam, 8. März 1849.

Riegel's Verl.-Buchhandlung.

[2454.] **Ich sandte heute an alle Buchhandlungen,
Verlagsbericht pr. Oster-Messe 1849.**

Remittenden-Facturen,
sowie die verlangten Exemplare von **Winkler's**
pharmacognostischen Tabellen und **Pfeiffer's**
Fingerzeige für alle deutschen Ständeversamm-
lungen.

Cassel, d. 10. März 1849.

H. Gotop.

[2455.] **Bitte.**

Wenn einem der Herren Collegen der jetzige Aufenthalt des Privatlehrers **Ignaz Frost** aus Böhmen bekannt sein sollte, so würde die gefällige Mittheilung desselben mich sehr verpflichten.

Laibach, März 1849.

Joh. Giuntini.

[2456.] **Feine farbige Pariser Dinten**

bei

Wolfgang Gerhard in Leipzig.

Extra feine rothe Carmin-Dinte à 8 Nyl per Flacon
Mittle " " " 6 Nyl " "
Feine blaue Dinte " " " 6 Nyl " "
" grüne " " " 6 Nyl " "
" violette " " " 6 Nyl " "
" orange " " " 6 Nyl " "

für die Verpackung, welche in soliden Kistchen stattfindet, wird nichts berechnet.

[2457.] **Maculatur-Verkauf!**

Wegen Aufgabe des hies. Lagers eines meiner Committenten ist eine Parthie Maculatur, Median u. Klein Format, auch Brochüren, sofort zu verkaufen durch

Ch. G. Kollmann.

Leipzig, 23. März 1849.

Uebersicht des Inhalts.

Neuigl. des deutschen Buchhandels. — Neuigl. des deutschen Musikalienhandels. — Zur Verständigung. — Dem Herrn Spakenfinger oder Taubenhändler in No. 19. des B.-Bl. — Anzeigebblatt No. 2354 — 2457. — Leipziger Börse am 26. März 1849.

Amberger 2450.	Grav in D. 2426.	Koffa 2389.	Ritter in A. 2370.
Anonyme 2437. 2438.	Grimm in E. 2452.	Köhler, K. F. 2378.	Sartorius 2449.
Arnold in E. 2360. 2380.	Günther, G. 2365.	Kollmann, Ch. G. 2383.	Schaefer in M. 2391.
Bachmann 2357.	Hallberger Ed. 2374.	2435. 2457.	Scheible 2359. 2420.
Benrath 2398.	Hanemann 2408.	Krüger in B. 2386.	Schmachtenberg 2363.
Bensheimer 2392.	Hantke 2388.	Landes-Ind. Cptr. 2368.	Schmeidler 2384. 2444.
Bethmann 2355.	Hartmann 2413. 2434.	Lippert & Sch. 2396.	Schmitz, F. 2403.
Bevel in B. 2399.	Hässel 2390.	Loewenstein & Co. 2416.	Schreiber 2407.
Birett 2448.	Heege 2430.	Macklot 2393.	Schulbuch. in Br. 2423.
Boldemann 2364.	Helwing 2362.	Mangelndorf & Kl. 2404. 2443.	Schulz & Co. 2410.
Boenträger'sche S.-B. 2405.	Hempel 2363.	2421.	Schulze in D. 2369. 2387.
Braun in G. 2373.	Hoffmann in St. 2375.	Mayer in A. 2400.	Springer 2425.
Brockhaus 2382.	Höflicher 2354.	Mepler 2436.	Trautwein'sche B. 2409.
Brodthmann 2422.	Hölzel 2446.	Mittler in P. 2419.	Trowitsch & Sohn 2371.
Büchting 2367.	Hotop 2454.	Müller in G. 2397.	Ullmann 2395.
Du Mont-Schauberg 2358.	Hunger 2414.	Nöbbeke 2394.	Vogel, F. G. B. 2418.
Förstmann 2439.	Jackowig 2385.	Derben & Sch. 2406.	Weber in St. 2445.
Franck in P. 2432.	Jäncke, Gebr. 2447.	Perthes B. & M. 2412. 2433.	Weigel, L. D. 2431.
Franz 2451.	Jent & R. 2441.	Pfaundler 2402.	Weyl & Co. 2356.
Friese 2429.	Kaiser in Br. 2442.	Pierer 2361.	Wiegandt 2372.
Friese, H. 2411. 2440.	Kießling & Co. 2387.	Rahnke 2376.	Wienke 2415.
Gerhard in E. 2456.	Klang 2427.	Reuter & St. 2377. 2417.	Winkler 2424.
Giuntini 2455.	Klindfiel 2401.	Riegel's B.-B. 2453.	Zimmer 2379. 2428.

Leipziger Börse am 26. März 1849.

Course im 14 Thaler-Fuss.	Ange- boten.	Ge- sucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl. { k. S. 2 Mt.	—	143
Augsburg pr. 150 Ct. fl. { k. S. 2 Mt.	102 3/8	—
Berlin pr. 100 ρ Pr. Crt. { k. S. 2 Mt.	—	99 7/8
Bremen pr. 100 ρ Lsdr. à 5 ρ { k. S. 2 Mt.	—	112 3/8
Breslau pr. 100 ρ Pr. Crt. { k. S. 2 Mt.	—	99 7/8
Frankfurt/M. pr. 100 Fl. in S.W. { k. S. 2 Mt.	56 1/16	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco. { k. S. 2 Mt.	150 3/8	—
London pr. 1 Pf. St. { k. S. 2 Mt.	6. 25 3/4	—
Paris pr. 300 Frcs. { k. S. 2 Mt.	81 5/8	—
Wien pr. 150 fl. Conv. 20 kr. { k. S. 2 Mt.	88	—
Augustd'or à 5 ρ à 1/35 Mk. Br. und à 21 K. 8 G. auf 100	—	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 ρ idem „ d°.	—	—
And. ausl. Louisd'or à 5 ρ nach ger. Ausmünzungsfusse d°.	—	12 3/8
K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück	—	5 ρ 17 1/2
Holland. Duc. à 3 ρ auf 100	—	7 1/2
Kaiserl. d° d° „ d°.	—	7 1/2
Bresl. d° à 65 1/2 As „ d°.	—	6 3/4
Passir d° d° à 65 As „ d°.	—	6 1/4
Conv.-Spec. u. Guld. „ d°.	—	—
Idem 10 u. 20 Kr. „ d°.	—	2 1/4
Gold pr. Mark fein Colln.	—	—
Silber „ d° d°	—	—
Staatspapiere und Actien		
<i>excl. Zinsen.</i>		
Königl. Sächs. Staats-Papiere	—	—
à 3% im von 1000 und 500 ρ	79 3/8	—
14 ρ Fuss kleinere	—	—
— d° — von 500 ρ à 4%	88	—
— d° — von 500 u. 200 ρ à 5%	101	—
— d° — kleinere	—	—
Königl. Sächs. Landrentenbriefe	—	—
à 3 1/2% im von 1000 und 500 ρ	—	83 3/4
14 ρ Fuss kleinere	—	—
Actien der ehem. S.-Bayr. E.-C. bis Mich. 1855 à 4%, später à 3% à 100 ρ	77	—
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine	—	—
à 3% im von 1000 und 500 ρ	70 1/4	—
20 fl. Fuss kleinere	—	—
Leipziger Stadt-Obligationen	—	—
à 3% im von 1000 und 500 ρ	—	89 3/8
14 ρ Fuss kleinere	—	—
Sächs. erbl. Pfandbr. v. 500 ρ	—	82 1/2
à 3 1/2% v. 100 u. 25 ρ	—	—
d° lausitzer d° à 3%	—	78 1/2
d° d° d° à 3 1/2%	—	90
d° d° d° à 4%	—	93 3/8
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial-Obligationen à 3 1/2%	—	97 3/4
Chemnitz-Riesaer Eisenbahn-Anleihe zu 10 ρ à 4%	—	—
Königl. Pr. Staats-Schuld-Scheine à 3 1/2% in Pr. Crt. pr. 100	—	—
Hamburger Feuer-C.-Anl. à 3 1/2% (300 Mk. Bco. = 150 ρ)	—	—
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. Conv.	—	—
à 5% laufende Zinsen	—	—
à 4% } à 103% im 14 ρ Fuss	—	—
à 3% }	—	—
Actien d. W. B. pr. St. à 103%	—	—
Leipz. Bank-Actien à 250 ρ pr. 100	142 1/2	—
Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à 100 ρ pr. 100	95	—
Sächs.-Schles. d° d° pr. 100	73	—
Chemn.-Risaer d° d° pr. 100	18	—
Löbau-Zittauer d° d° pr. 100	—	13 3/4
Magdeb.-Leipz. d° d° pr. 100	166	—

